

Videos bearbeiten: brauche ich dafür ein teures Programm? VK038

Du willst, dass deine Social Videos professionell aussehen und da gehört die Videobearbeitung und der Schnitt natürlich mit dazu.

Aber keine Sorge, das lässt sich auch alles leicht lösen.

Vor allem: du kannst kostenfrei starten, um deine Videos zu bearbeiten.

Denn die gute Sache ist, dass unsere Handys (wenn sie nicht gerade einige Jahre auf dem Buckel haben) in sehr guter Qualität Videos produzieren.

Die Bearbeitung ist dann – je nachdem was du umsetzen möchtest – ein letzter Schritt.

Die grundlegenden Videobearbeitungsfunktionen:

- Helligkeit & Kontrast
- Sättigung
- Texte einfügen
- Farbtafeln/Farbfelder einfügen
- Lautstärke
- zusätzliche Audiospuren oder Musik einfügen
- schneiden und Übergänge erstellen

Mit diesen Programmen kannst du kostenfrei starten:

1.für Windows: der Windows Movie Maker (lade dir am besten die Version bei CHIP herunter)

2.für Mac-user: imovie (ist bereits vorinstalliert)

Movavi ist ein tolles Programm, das ein paar mehr Features bietet, leicht zu bedienen ist und in der Business-Version (der Video Editor z.B.) unter 100 Euro zu haben ist.

Wenn du Filme machen möchtest wie in der Fernseh- und Kinoproduktion, dann kannst du mit Adobe Premiere arbeiten.

Hier liegst du im monatlichen Abo bei ca. 24 Euro und kannst das Programm 14 Tage testen.

Mein TIPP:

Starte kostenfrei und wenn du mehr brauchst an Features, dann empfehle ich dir Movavi oder andere Programme in der mittleren Preisklasse.

Hole dir auch meine 31 Videoideen für sofort mehr Sichtbarkeit.
Du kannst sie dir kostenfrei herunterladen unter:
www.andreareichhartcoaching.de/videoideen